



# WEGGEFÄHRTE

ST. PETER UND PAUL  
KATHOLISCHE KIRCHE IN ESCHWEILER-MITTE

Ausgabe  
März 2019



Bild: Peter Weidemann in: Pfarrbriefservice.de

## Fasten heißt frei werden

Fastenerfahrungen haben heute viele Menschen, Christen wie Nichtchristen. Sie fasten aus verschiedenen Motiven: für den Frieden, für Gerechtigkeit, für das Leben. Und dann gibt es viele, die der Gesundheit wegen fasten. Sie essen weniger, um schlank zu bleiben, oder sie machen Fastenkuren, um Achtsamkeit einzuüben oder von Krankheiten befreit zu werden.

Wenn wir uns als Christen in den Wochen der Fastenzeit auf Ostern vorbereiten, dann ist damit viel mehr gemeint als nur Verzicht auf Essen. Fasten soll ein Zur-Ruhe-Kommen sein, eine Gelegenheit zur Besinnung auf das Wesentliche.

Wie wäre es zum Beispiel, die ständige Reizüberflutung einmal wegzulassen? Fernseher aus, Radio aus, Verzicht auf Computerspiele - Stille erleben. Wer einmal jegliches Berieselungsprogramm abstellt, kann nach innen hören und kommt zum Nachdenken. Dann gilt es, seine Zeit anders zu füllen - ein Buch lesen, Freunde sehen, Spaziergänge machen, Sport treiben. Die Zeit wird dabei bewusster erlebt als bei der Ablenkung durch Medien.

Oder der ausdrückliche Verzicht auf Konsum. Was kaufen wir nicht alles, was wir eigentlich nicht brauchen? Der Fastenvorsatz könnte lauten: keine Shopping-Touren, nichts im Vorbeigehen kaufen, keine Lustkäufe. Das bewusste Innehalten macht den Blick frei auf die Überflusgesellschaft. Was ich dabei spare, könnte ich an Bedürftige abgeben.

Schon zur Tradition geworden ist für manche das jährliche Autofasten. Viele sind aufs Autofahren angewiesen. Oft ist es aber auch einfach nur bequem. Wer eine Zeit lang aufs Auto verzichtet, gewinnt dabei. Er geht mehr zu Fuß. Er sieht, hört und spürt seine Umwelt bewusster, statt durch sie hindurch zu rauschen. Und nebenbei schont er das Klima.

Ein guter Fastenvorsatz kann auch sein, die Fülle der Dinge, die sich in Schränken, Schubladen und Regalen angesammelt haben, nach und nach zu sichten und auszumisten. Wer sich von überflüssigem Ballast trennt, gewinnt wieder Freiraum – äußerlich und innerlich.

Vielleicht haben Sie ja auch Ihre ganz persönliche Art, die Fastenzeit für sich zu gestalten. Viele Menschen nehmen in diesen Wochen z.B. gerne an Exerzitien im Alltag teil und lassen sich von den täglichen Impulsen zum Gebet anregen. Oder sie lesen jeden Tag einen Abschnitt aus der Bibel, nehmen ihn in sich auf, lassen sich von ihm bewegen und zum Handeln motivieren. Es gibt viele Möglichkeiten, den Weg auf Ostern hin bewusst zu gehen. Ich wünsche uns allen eine segensreiche Zeit!

*Sr. Martina*

## Kurz Notiert

### Öffnungszeiten Karneval

Das zentrale Pfarrbüro St. Peter und Paul ist vom 28. Februar bis zum 4. März geschlossen.

Das Büro im Gemeindezentrum St. Antonius ist vom 5. bis zum 7. März geschlossen.

### Austräger Weggefährte gesucht

Für den Langwahn (140 Stück), An der Glocke (30 Stück) und Lilienthalstraße (55 Stück) fehlen uns Austräger für den Weggefährten. Bitte melden Sie sich bei Interesse im Pfarrbüro St. Peter und Paul, Telefon: 26097.

### Es sind noch Plätze frei!

Für Kurzentschlossene sind noch Plätze frei für den Trauergesprächskreis am 11. und 18. März sowie am 1. und 8. April, jeweils montags von 16.00 – 17.30 Uhr im Pfarrhaus von St. Peter und Paul. Nähere Infos und Anmeldung über das Pfarrbüro, Tel. 26097

*Sr. Martina*

## Nachrichten aus der Gemeinde

### Neue Gottesdienstordnung für alle katholischen Pfarreien in Eschweiler



Die Personalsituation bei den Priestern in Eschweiler hat es erforderlich gemacht, eine neue Gottesdienstordnung für die katholischen Pfarreien in Eschweiler zu entwickeln.

Diese Ordnung tritt mit dem 1. Fastensonntag – 9./10. März 2019 – in Kraft.

Es galt, eine faire und dauerhaft tragfähige Lösung zu finden. Je drei Vertreter/-innen der drei Eschweiler Räte der

Gemeinschaften der Gemeinden (GdG-Räte) haben gemeinsam mit den Pfarrern und weiteren hauptamtlichen Mitarbeitern einen Vorschlag erarbeitet, der abschließende von den drei GdG-Räten beraten und abgestimmt wurde.

## Eckpunkte der neuen Gottesdienstordnung:

- In der Regel werden am Samstag/Sonntag zehn hl. Messen gefeiert, vier am Samstag, sechs am Sonntag.
- In jeder GdG wird eine Mess-Zeit an einem festen Ort gesetzt. Hinzu kommt die Stadtabendmesse, die von St. Peter und Paul nach St. Antonius, Röhe, verlegt wird.
- An den übrigen Gottesdienstorten gibt es einen vierzehntägigen Wechsel, der den geraden und ungeraden *Kalender*wochen folgt.
- Gottesdienstzeiten, zu denen bisher hl. Messe gefeiert wurde, können im vierzehntägigen Wechsel mit Wortgottesfeiern gefüllt werden, sofern ausreichend Mitarbeiter/-innen dafür zu Verfügung stehen.
- Während die Zeiten vom 1. Fastensonntag 2019 an festliegen, können – solange ausreichend Priester dafür zu Verfügung stehen – noch hl. Messen gefeiert werden, die später nicht mehr möglich sein werden.
- Für die hohen Feiertage gelten eigene Regelungen. Sie werden, ebenso wie eine Gottesdienstordnung für die Werktage, in einem nächsten Schritt erarbeitet.

Eine Übersicht über die neue Gottesdienstordnung finden Sie

- im Internet unter [www.christ-in-eschweiler.de](http://www.christ-in-eschweiler.de) und auf den Webseiten der einzelnen Pfarreien;
- in den ausliegenden Flyern;
- in den Aushängen.

*Norbert Franzen*

## Die Stadtabendmesse

Mit dem ersten Fastensonntag, 10. März, startet die neue Gottesdienstordnung für die Stadt Eschweiler, wie in dem dazu gehörigen Artikel zu ersehen ist. Ganz besonders fällt die Veränderung bei der sogenannten Stadtabendmesse auf: diese wandert aus St. Peter und Paul zu einer anderen Kirche in der Stadt, nämlich nach Röhe, und verschiebt sich um eine Stunde nach vorne, d.h. sie beginnt um 18.00 Uhr.

Weiterhin wird aber die Stadtabendmesse ein besonderes Gottesdienstangebot für die gesamte Stadt Eschweiler sein. Mit einer besonderen Aktion wollen wir das noch einmal deutlich unterstreichen. Die Gelegenheit der ersten neuen Stadtabendmesse am 10. März um 18.00 Uhr in Röhe wollen wir nutzen, um alle hauptamtlichen pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der ganzen Stadt vorzustellen: Michael Datené, Norbert Franzen, Christoph Graaff, Udo Haak, Bernhard Habermeyer, Dr. Rainer Hennes, Manfred Joußen, Schwester Martina Kohler, Petra Minge, Guido Mönchhalfen, Angela Pohl, Günter Schiffeler, Jürgen Schoenen, Georg Sievers, Heike Sorgenfrey und Hannokarl Weishaupt.

Alle werden in kurzen Worten auch etwas zu ihren Aufgabengebieten sagen, so dass die Vielfalt und Lebendigkeit der katholischen Kirche in Eschweiler noch einmal besonders zum Tragen kommt.

Nach dem Gottesdienst gibt es direkt in der Kirche auch die Möglichkeit zu einer kurzen persönlichen Begegnung mit den genannten Hauptamtlern.

*Pfarrer Michael Datené*

## Jazz- und Gospelmesse am 17. März

Am 7. Januar 2019 starb Father Jerome LeDoux, der ehemalige Pfarrer von St. Augustine im Stadtteil Tremé in New Orleans (USA). In unmittelbarer Nähe zur Kirche St. Augustine liegt der New Orleans Jazz National Historical Park, der an die Geburtsstätte des Jazz und der Gospelmusik erinnert. Fr. LeDoux hat sich stets sehr eingesetzt für diese besondere musikalische Tradition, die nicht nur Ausdruck des afro-karibisch-amerikanischen Lebensstils der Menschen in New Orleans ist, sondern in der ganzen Welt und auch bei uns zahlreiche begeisterte Anhänger hat. Durch die enge persönliche Freundschaft mit Dr. Klaus Lumma (Fats von Gerolstein) kam Fr. LeDoux 2008 nach Eschweiler, wo er im Rahmen einer BDKJ Hilfsaktion auf die



brisante Situation der Menschen in New Orleans nach dem schrecklichen Hurricane Katrina aufmerksam machte.

In Erinnerung an Fr. LeDoux feiern wir am Sonntag, 17. März, die Stadtabendmesse um 18.00 Uhr in St. Antonius, Röhe, in Form einer Gospel & Jazz-Messe à la New Orleans. Die musikalische Gestaltung dieses besonderen Gedenkgot-

tesdienstes liegt bei der RenewBrassBand um Dr. Klaus Lumma.

## Alphakurs – Jetzt geht's los!

Nur noch ein paarmal schlafen, dann startet der Alphakurs, für den wir schon seit den Sommerferien beten! Ein ökumenisches Vorbereitungsteam ist bereits emsig dabei, den Ablauf, die Werbung und alles weitere Notwendige auf den Weg zu bringen, damit am 7. Mai der erste gemeinsame große Alphakurs für Eschweiler planmäßig beginnen kann. Das Vorbereitungsteam setzt sich zusammen aus Mitgliedern der evangelischen Landeskirche, der Freien evangelischen Gemeinde, der Agape-Gemeinde und der katholischen Stadtpfarre.

Das ist einerseits ein Hinweis auf die gute und wachsende freundschaftliche ökumenische Zusammenarbeit in unserer Stadt als auch ein Zeichen dafür, dass der Alphakurs den gemeinsamen Glauben an Jesus Christus zur Sprache bringt, jenseits aller konfessionellen Grenzen.

Alphakurs – das ist ein grundlegender Glaubenskurs, der in seiner frischen und begeisterten Art sowohl die „alte Hasen“ aus unseren Gemeinden als auch all jene ansprechen kann, die sich zum ersten Mal mit Jesus Christus und seiner befreienden Botschaft auseinandersetzen möchten. Und auch alle, die sich eher „dazwischen“ einschätzen würden. Schon lange wird dieser Kurs in vielen Gemeinden in zahlreichen Ländern mit großem Erfolg angeboten. In kleinerem Rahmen gab es auch hier in Eschweiler bereits einzelne Alphakurse. Als veranstaltende Gemeinden vertrauen wir daher darauf, dass der jetzige Kurs ein großes Interesse in der Stadt und zahlreiche Teilnehmer erreichen wird.

Der Alphakurs findet immer dienstags von 19.00 bis 21.15 Uhr im evangelischen Martin-Luther-Haus, Moltkestraße 3, statt. Los geht's am 7. Mai. Die insgesamt 10 Treffen starten immer mit einem gemeinsamen Abendessen, gefolgt von einem kleinen Film-Impuls zum Glaubenthema des Abends, über welches



die Teilnehmer sich dann gemeinsam austauschen. Hier können auch alle Fragen zur Sprache kommen, die die Teilnehmenden beschäftigen. Am Pfingstsonntag, 8. Juni, treffen sich die Kursteilnehmer zu einem gemeinsamen Einkehrtag. Abschluss ist am Dienstag vor den Sommerferien, 9. Juli. Die Teilnahme am Alphakurs ist kostenlos, Spenden für das Abendessen sind aber immer sehr willkommen.

Grundsätzlich ist es möglich, zu einem Alpha-Abend einfach mal dazu zu kommen. Damit wir aber vor allem das Abendessen gut planen können, würden wir uns über eine vorherige Anmeldung sehr freuen. Eine solche Anmeldung kann ab sofort in allen Gemeindebüros in der Stadt geschehen – persönlich, telefonisch, schriftlich oder auch per Mail.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme bei unserem ersten großen Eschweiler Alphakurs!

Für den Vorbereitungskreis  
Michael Datené, Pfarrer

# Forum Gott und die Welt

Herzliche Einladung zum Vortrag mit dem Thema

## „Wegen Umbau geschlossen?“

Reformschritte in der katholischen Kirche – Veränderungsprozesse im Bistum Aachen  
Referent: Weihbischof Johannes Bündgens, Aachen.

Termin: Donnerstag, 21. März 2019 um 19.30 Uhr im Kinder- und Jugendzentrum  
der Pfarre St. Peter und Paul, Peter-Paul-Str. 12, 52249 Eschweiler

„Die Kirche braucht fortwährend Erneuerung.“ (ecclesia semper reformanda).

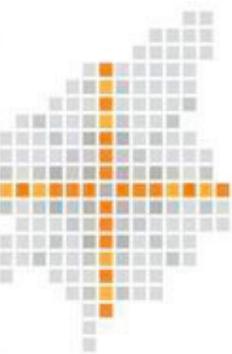
Das gilt besonders in Zeiten der Säkularisierung, die heute nicht mehr nur schleichend, sondern eher galoppierend ist.

2019 heißt die Devise: „Wir wollen uns verändern.“ Aktuelle Stichworte wichtiger kirchlicher Akteure im Prozess „Heute bei dir“ heißen: Pfarreien der Zukunft, Pfarreien neuen Typs, neue Formen und Formate, um als Kirche bei den Menschen zu sein.

Die Veranstaltung in Eschweiler am Frühlingsanfang liegt zeitlich mitten in den skizzierten Prozessen. Da können noch keine Ergebnisse formuliert, sondern nur Zwischenschritte beschrieben und mögliche Richtungen aufgezeigt werden. Aber weil Zukunftsprozesse einen langen Atem brauchen, ist jeder Austausch und jede Erweiterung des Horizonts hilfreich.

*Weihbischof Johannes Bündgens*

## 1. Tag der Ehejubiläen in Eschweiler



KATHOLISCHE KIRCHE  
IN ESCHWEILER

Am Sonntag, 19. Mai, sind alle Eschweiler Ehepaare, die 25, 50, 60, 65 oder mehr Jahre verheiratet sind, zum 1. Eschweiler Tag der Ehejubiläen nach Dürwiß eingeladen.

Der Tag beginnt um 11.00 Uhr mit der hl. Messe in St. Bonifatius. Mit Mittagessen und Programm geht es im Bonifatius-Forum weiter. Um 15.30 Uhr schließt eine Segensfeier mit Segnung der einzelnen Ehepaare den Tag ab. Paare, die

möchten, können anschließend noch am „Fotoshooting“ teilnehmen.

Veranstalter des Tages der Ehejubiläen sind die drei katholischen Gemeinschaften von Gemeinden (GdG) in Eschweiler.

Kosten pro Ehepaar: 20,00 €.

Anmeldeformulare sind in den Pfarrbüros erhältlich oder sie können im Internet unter [www.christ-in-eschweiler.de](http://www.christ-in-eschweiler.de) heruntergeladen werden.

## Liturgie

### Gottesdienst im Senotel

Am Freitag, 22. März, findet um 16.00 Uhr im Senotel ein Gottesdienst statt. Gäste sind herzlich willkommen.

## Kinder- und Familien

### „Unser Weg zum Osterfest“

Wir laden alle Grundschulkinder herzlich ein, mit uns die Zeit zwischen Karneval und Ostern näher unter die Lupe zu nehmen! Wir treffen uns am Samstag, 23. März, 15.00 Uhr – 17.00 Uhr im Pfarrheim St. Antonius, Röhe. Anmeldung erwünscht, aber nicht unbedingt erforderlich unter [info@eschweiler-kirche.de](mailto:info@eschweiler-kirche.de).

### Kinderkirche im Haus St. Josef - Komm mit in die Wüste

Herzliche Einladung zur Kinderkirche am Sonntag, 24. März um 10.30 Uhr im Haus St. Josef, Eingang Reuleauxstraße.

Am Aschermittwoch hat eine neue Zeit begonnen, die Fastenzeit. Sie dauert 40 Tage bis Ostern. Sie erinnert uns daran, dass Jesus 40 Tage in der Wüste war. Fastenzeit ist so etwas wie Wüstenzeit. Wie Jesus wollen wir einmal überlegen, wie das ist, wenn man nichts hat und was einem dann fehlt.

Die „Kinderkirche“ ist eine eigene Gottesdienstform für Familien mit Kindern im Alter von 0-6 Jahren. Hier können biblische Geschichten und christliche Symbole auf einfache Art mit Kopf, Herz und Hand erfahren werden.

Es sind wieder alle kleinen Kinder mit ihren Eltern, Großeltern, Geschwistern herzlich eingeladen. Im Anschluss treffen wir uns zu Kaffee, Saft und gesunden Knabbereien.



## Jugendliche

### Messdienergemeinschaft - Start ins neue Jahr

In der zweiten Januarwoche fand wieder das traditionelle Ü-14-Bowling statt. 14 Jugendliche ließen ab 18 Uhr die Kugeln rollen. Manch einer hat an diesem Abend zum ersten Mal Bowling gespielt und hat sich dabei wacker geschlagen. Alle Anwesenden hatten wie jedes Mal viel Spaß.



Am 8. Februar fand eine Karnevalsparty im Jugendheim in Röhe statt. In bunten Kostümen gab es viel Spaß, Musik und Spiele, wie Reise nach Jerusalem, Schokokuswettessen und eine Castingshow. Als Überraschungsgast kam unser ehemaliger Kaplan Andreas Züll dazu. Eine tolle Einstimmung auf die kommende Karnevalszeit.

*Lea Minge*

### Firmung 2019

Am 3. Februar wurden 35 junge Christen und ein erwachsener Christ durch Weihbischof Karl Borsch gefirmt. In einem stimmungsvollen Gottesdienst, der vom Jugendchor Lautstark aus Weisweiler mitgestaltet wurde, erneuerten die Firmbewerber ihr Taufversprechen.

Die nächste Firmung wird in 2020 stattfinden. Gefirmt wird der Jahrgang 1. Juli 2002 bis 30. Juni 2003. Im Mai und Juni 2019 werden die Einladungen verschickt und die Anmeldegespräche stattfinden.

*Petra Minge*

## Frauen



### Weltgebetstag der Frauen – „Kommt, alles ist bereit!“

Am 1. März findet um 15 Uhr der ökumenische Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen im Gemeindezentrum St. Antonius, Röhe statt. Das diesjährige Thema ist das Leben der Frauen in Slowenien. Im Anschluss an die Feier lädt die KfD der Pfarre St. Antonius ins Pfarrheim zu Kaffee und Kuchen ein.

*Petra Minge*

Bild: „Come – Everything is ready“, Rezka Arnuš, © Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

## Frauengruppe „Wir für uns“ 2019

Die Frauengruppe „Wir für uns“ will 2019 ein neues Konzept ausprobieren.

In den vergangenen Jahren wurden bereits immer wieder Texte aus der Bibel thematisch besprochen, wie z. B. die gedankliche Auseinandersetzung mit Frauen in der Bibel oder Kochen mit in der Bibel erwähnten Zutaten. Diese gemeinsame Arbeit hat den Wunsch geweckt, die Bibel noch näher kennenzulernen.

Die Bibel erzählt uns die Geschichte Gottes mit den Menschen. In einer Gruppe gibt es viele Augen, die einen Bibeltext lesen und es ist oft bereichernd, sich darüber gemeinsam auszutauschen. Wir wollen versuchen, eine Brücke zu schlagen in das eigene Leben und die heutige Zeit.

Dazu nähern wir uns neben gemeinsamen Bibellesen mit unterschiedlichen Methoden, Kreativität und meditativen Einheiten der Bibelarbeit.

Wer interessiert ist, die Antworten Gottes auf die Grundfragen unseres Glaubens intensiv zu betrachten, ist herzlich eingeladen.

Das nächste Treffen ist am 28. März um 20.00 Uhr im Meditationsraum St. Peter und Paul, Dürener Str.

Wir freuen uns auf alle Frauen in der Lebensmitte!



## Senioren

### Senioren-Nachmittag St. Peter und Paul

#### Die Buchautorin Ruth Richter ist zu Gast

„Mein Sommer auf der Alm“ - mit diesem Bildervortrag fesselte die Roetgener Autorin Ruth Richter im letzten Jahr die Besucher des Senioren-Nachmittags. Nun folgt der zweite Teil ihrer wunderbaren Erinnerungen an ihren Sommer den sie als Sennerin auf einer Alm im schönen Südtiroler Gsieser Tal verbrachte. Dazu zeigt sie stimmungsvolle, aber auch realitätsnahe Lichtbilder. Natürlich gibt es auch wieder unseren berühmten selbstgebackenen Kuchen und Live Musik mit Erwin Martinett. Alle sind herzlich eingeladen am Dienstag, 12. März ab 15 Uhr im Kinder- und Jugendzentrum St. Peter und Paul.

*Caren Leuchter*

## Röher Kreis

Der nächste Seniorennachmittag findet am Donnerstag, 14. März um 15.30 Uhr im Pfarrheim Röhe statt. Nach Brötchen, Kaffee und Kuchen folgt „Enne Muffel Platt von det on dat“. Der Mundartkreis des Eschweiler Geschichtsvereins hat ein buntes Programm in „ons Motteschprooch“ zusammengestellt. Wir hören Texte und Lieder in

„Eischwiele Platt“, vorgetragen von Mitgliedern des Mundartkreises unter der Leitung von Leo Braun. Es gibt Textblätter zum Mitsingen. Für Gehbehinderte wird ein Fahrdienst angeboten (Braunleder Tel. 2907).

## Einrichtungen

### Familienzentrum St. Peter und Paul

Am Mittwoch, 13. März. findet ab 20 Uhr ein Informationsabend zum Thema „Brandschutzerziehung“ teil. Herr Fischer und Herr Franken von der Freiwilligen Feuerwehr Eschweiler machen auf Gefahrenquellen aufmerksam und geben wichtige Ratschläge. Anmeldungen sind telefonisch unter 02403/830448 möglich.



### Eltern-Kind-Gruppe

Montags in der Zeit von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr findet im Familienzentrum / Englerthgärten 2 eine Eltern-Kind-Gruppe statt. Eltern mit Kleinkindern haben hier die Möglichkeit, sich bei einer Tasse Kaffee/Tee auszutauschen und ihren Kindern erste Spielerfahrungen mit Gleichaltrigen zu ermöglichen. Es handelt sich um ein unverbindliches und kostenloses Angebot – wir freuen uns auf Sie!

Weitere Informationen bei Frau Lausberg unter 02403 / 830448

### Wort des Lebens Kreis

Jeden letzten Mittwoch im Monat trifft sich ab 16.30 Uhr im Familienzentrum ein „Wort des Lebens-Kreis“. Wir wollen versuchen, mit dem Evangelium zu leben und tauschen uns dazu aus. Das Märzwort lautet: „Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“ (Lukas 6,36) Eine Anmeldung erleichtert uns die Vorbereitung, ist aber nicht verpflichtend. 02403/22669.

### Kindergarten St. Theresia

#### Rückblick:

Für unsere Vorschulkinder stand das Bordsteintraining mit einer Polizistin auf dem Programm und das Thema „Brandschutz“ wurde mit Ehrenamtlern der Freiwilligen Feuerwehr erarbeitet. Ein Highlight war für die Kinder der Besuch der Feuerwache in Eschweiler. Auch hier ein herzliches Dankeschön an Herrn Fischer und Herrn Franken von der freiwilligen Feuerwehr Eschweiler!

#### Termine:

Unsere Einrichtung bleibt am 4. und 5. März wegen Karneval geschlossen!

Am Mittwoch, 6. März feiern wir in unserer Einrichtung Aschermittwoch.

Unser nächster Minigottesdienst in unserer Pfarrkirche St. Peter und Paul findet am Freitag, 8. März um 10 Uhr statt. Gemeinsam mit Pfarrer Datené feiern wir einen kindgerechten Wortgottesdienst. Sie sind herzlich eingeladen.

Der nächste Besichtigungstermin unserer Einrichtung findet am Freitag, 29. März statt. Eltern, die auf der Suche nach einem Kindergartenplatz für 2020/21 sind, erhalten bei diesem Termin einen Einblick in die Kita und Informationen zur pädagogischen Arbeit. Uns ist es wichtig, dass interessierte Eltern zusätzlich zu der Anmeldung über KIVAN (verpflichtende Online-Anmeldung bei der Stadt Eschweiler) auch persönlich in unsere Kita kommen. Bitte melden Sie sich telefonisch unter 02403/830448 oder 02403/22669 an.

*Claudia Lausberg*

## Kindergarten St. Antonius von Padua

### Rückblick

Am Mittwoch 6. Februar führte das Das- Da- Theater für unsere Kindergartenkinder das Stück „Lieselotte lauert“ auf. Dies war das „Weihnachtsgeschenk“ unserer Kindergarteneltern für ihre Kinder.

Um 10 Uhr ging es im benachbarten Pfarrsaal los und alle Kinder waren schon total aufgeregt. Die Geschichte von Lieselotte, der Kuh, die gerne den Briefträger erschreckt, zog alle in seinen Bann. Alle Kinder fieberten richtig mit und wurden auch immer wieder von den drei Schauspielern mit einbezogen. Alle waren froh, dass Lieselotte am Schluss Freundschaft mit dem Briefträger schloss und sogar mit ihm zusammen die Briefe austragen möchte.

Nach der Vorstellung hatten die Kinder noch Gelegenheit den Schauspielern Fragen zu stellen und sie auch hautnah zu erleben. Es war ein tolles Erlebnis für alle und wir möchten uns an dieser Stelle herzlich bei unseren Eltern bedanken, die den Kindern diese Erfahrung ermöglicht haben! Vielen Dank!

*Simone Duarte*



## Osterbasar im St.-Antonius-Hospital

Am Mittwoch, 10. April, in der Zeit von 10 bis 17 Uhr, findet im Eingangsbereich des St. Antonius Hospitals ein Osterbasar zugunsten des Fördervereins „Regionaler Onkologischer Schwerpunkt Eschweiler e.V.“

Die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen der Klinik für Hämatologie und Onkologie im St. Antonius Hospital veranstalten einen kleinen aber feinen Osterbasar. Wie immer gibt es ein reichhaltiges Angebot rund um die Osterzeit- und Frühlingszeit: Dekorationen, Kränze und Gestecke, kleine Geschenke, Tür- und Fensterschmuck, und vieles mehr. Der Erlös des Osterbasars ist für den Förderverein bestimmt und kommt damit den Patienten zu Gute. Herzlich willkommen!

## Musik

### Projektchor Ostern

Für die Kar- und Ostertage wird es wieder einen Projektchor und eine Choralschola geben. Es werden Werke von Georg Philip Telemann, Jonas Erdmann und John Rutter geprobt, die im Triduum Sacrum (Gründonnerstag, Karfreitag, Osternacht) aufgeführt werden. Interessierte Sängerinnen und Sänger sind herzlich eingeladen sich bei Jonas Nobis (Jonasnobis@hotmail.de) oder im Pfarrbüro zu melden. Die Probestermine werden noch bekannt gegeben.

*Jonas Nobis*

## Vereine

### Sammlung des Elisabethvereins

Die Sammlung des Elisabethvereins findet am 9. März in der Kapelle des St. Antonius Hospitals und am 10. März nach der Heiligen Messe in St. Peter und Paul statt.

### Termine der Kolpingsfamilie

- |                  |  |
|------------------|--|
| Samstag, 02.03.  | 15.00 Uhr Kölsche Messe in St. Peter & Paul mit den Inde-Singers   |
| Dienstag, 12.03. | 19.30 Uhr Hotel Flatten „Ü-60 Gruppe und jünger“<br>Ein Vortrag von Lokalhistoriker Armin Gille zum Thema:<br>„Eschweilers Altstadt nördlich der Inde – Erinnerung an Menschen und an Straßen.“ Der Eintritt ist frei! |
| Dienstag, 26.03. | 20.00 Uhr Hotel Flatten Vorstandssitzung   |
| Freitag, 29.03.  | 20.00 Uhr Hotel Flatten Mittfasten   |
| Montag, 01.04.   | 19.30 Uhr Treffpunkt Fahrrad Henrotte<br>Beginn der wöchentlichen Radtouren der Herren   |
| Dienstag, 02.04. | 19.00 Uhr Treffpunkt Fahrrad Henrotte<br>Beginn der wöchentlichen Radtouren der Damen  |

# Aktivitäten des Trägervereins Eschweiler Ost (BEO e.V.)

Alle Veranstaltungen finden in der Bürgerbegegnungsstätte, Moselstr. 10, statt.

Jeden **1. Freitag** im Monat Sprechstunde von **17 bis 18 Uhr**.

## 10. März 2019

SeniorInnen spielen BINGO von 15 Uhr bis ca. 18 Uhr

## 30. März 2019 Irischer Abend, Beginn 19 Uhr

Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt. Es erwarten Sie typische, irische Speisen und Getränke und vieles andere mehr zu günstigen Preisen. Eintritt ist frei(willig)

Künstlerportrait:

Louis Fitz, gebürtig in Dublin, macht seit frühester Jugend Musik. Er tingelte durch die Dubliner Pubs und kam später mit einem Musikpartner über Berlin und Stuttgart zur deutschen Folk-Szene, wo er auch einen eigenen Pub betrieb. Dann entschloss er sich, Profi-Musiker zu werden und tourte ganzjährig durch Deutschland und Frankreich.

Das Repertoire besteht aus traditionellen irischen Volksliedern, reicht von "Heimweh"-Liedern, melancholischen Liebesliedern und bekannten Trinkliedern und begleitet sich an der Gitarre, Mandoline, dem Banjo, der Bodhran und den Whistles.

Mit seinen authentischen Liedern gewährt er uns Einblicke in seine irische Seele, irische Schicksale und Mentalitäten.

Reservierungen erbeten unter 0178 30 83 689

Lassen Sie sich inspirieren und freuen sich mit uns auf einen fetzigen, unvergesslichen Abend.

Wir freuen uns auf Sie und rege Beteiligung.

In Planung:

BINGO spielen für Kinder, Beginn: April 2019, Details werden noch bekannt gegeben.

*Sophia Kahlen*

## Aus Region, Bistum und Weltkirche

### Lesung für Kinder mit Kai Pannen

Kinder erleben den Kinderbuchautor, Illustrator und Trickfilmer Kai Pannen aus Hamburg live am 31. März um 15 Uhr im Aachener Dom. Er liest aus seinem Buch „Mitgehangen, mitgefangen!“.

Eintritt für Grundschulkinder frei, für Erwachsene 5,- Euro  
Tickets sind erhältlich online auf

[www.aachenerdom.de/veranstaltungstickets](http://www.aachenerdom.de/veranstaltungstickets)

oder in der Dominformation, Johannes-Paul-II.-Straße,  
Aachen, täglich von 10 – 17 Uhr

Veranstalter: Europäische Stiftung Aachener Dom

